



02 Aktuelles
Fledermaustollwut

03 Verwaltung
Grundschule Bobitz

04 Verwaltung
Umbau der Rettungswache



Pfarrer Manfred Harloff öffnete am 18.10.1989 seine Kirche: 2000 Menschen kamen um über die Missstände in der DDR zu diskutieren.
© Landkreis Nordwestmecklenburg

35 Jahre Friedliche Revolution „Gegen Vergessen - für eine lebendige Demokratie“

Ein Erinnern an die erste Großveranstaltung des Neuen Forums in Proseken für Wismar und Umgebung fand am 18. Oktober statt.

Der Landkreis dankt rückblickend der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Proseken-Hohenkirchen und Pastor Manfred Harloff zusammen mit allen Organisatorinnen und Organistoren für dieses Veranstaltungsformat. An der Veranstaltung nahmen Jochen Schmidt, Direktor der Landeszentrale für politische Bildung M-V und Dr. Sandra Pingel-Schliemann mit einem Referat zum Thema „Freiheit - Verantwortung - Gemeinsinn“ teil. Auch Landrat Tino Schomann und Ilka Kläve-Sonntag, Fachdienstleiterin für Bildung und Kultur im Landkreis, waren zum offiziellen Part und

dem anschließenden Meinungsaustausch im Prosekener Pfarrhaus eingeladen und vor Ort.

„Das Erbe der Friedlichen Revolution verpflichtet uns. Demokratie ist kein Selbstläufer, sie muss jeden Tag neu erkämpft werden. Gerade in diesen Zeiten, geprägt von Krisen und Unsicherheit, ist es wichtiger denn je, unsere Demokratie zu stärken und zu verteidigen. Wir müssen politische Antworten auf die Herausforderungen unserer Zeit finden. Das bedeutet, miteinander im Gespräch zu bleiben, Kompromisse zu finden und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Aber Demokratie lebt auch von der Beteiligung jedes Einzelnen. Jeder von uns trägt Verantwortung dafür, dass unsere demokratischen Werte gelebt werden“, so Tino Schomann anfänglich in seiner Begrüßungsrede.

Am Wochenende vom 9. und 10. November 2024 wurde an vielen Orten überall in Deutschland der Friedlichen Revolution von 1989 gedacht. Vor 35 Jahren versammelten sich mutige Menschen zu friedlichen Demonstrationen. Arbeiter und Pastorinnen, Ingenieurinnen und Krankenpfleger, Jüngere und Ältere, Frauen und Männer, aus großen Städten und kleinen Orten - so unterschiedlich sie auch waren, zusammen waren sie stark. Mit ihrem Kampf für Demokratie und ihren unbändigen Willen nach Freiheit brachten sie die Mauer zum Einsturz und veränderten so die Welt.

Gemeinsam legten sie die Grundlage für eine freie und demokratische Gesellschaft im wiedervereinigten Deutschland.

In Proseken wollte Manfred

Aus dem Inhalt

Im November wird es eine nächste Tagung der Ortschronistinnen und Ortschronisten in Grevesmühlen geben. Melden Sie sich jetzt an. Mehr dazu auf [Seite 2](#).

Sie interessieren sich für die nächste Telefonsprechstunde des Landrates? Diese findet im Dezember statt. Schauen Sie dafür auf [Seite 3](#).

Über die Entwicklungen im Bereich Bevölkerungsschutz, ein Jahr nach dem Brand in der Feuerwehrzentrale Warin, lesen Sie auf [Seite 4](#).

Ingo Eichberg wurde mit dem Erhard-Bräunig-Preis ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch! Mehr nachzulesen gibt es auf [Seite 5](#).

Harloff die DDR-Strukturen aufbrechen. Seine Kirche in Proseken wurde 1989 zum Ort der friedlichen Revolution. Regelmäßig wird daran erinnert.

1989 fanden die Menschen aus allen Teilen der Gesellschaft zusammen. Das war auch der Appell der Erinnerungs-Veranstaltung in Proseken: in Erinnerung an den 9. November 1989 als Symbol der Friedlichen Revolution zum Zusammensein und „zusammen aktiv sein“ aufzufordern - im Verein, in der Nachbarschaft oder im Freundes- oder Kollegenkreis. Ob ein Gespräch mit Zeitzeugen, ein Filmabend mit anschließender Diskussion oder einfach ein Erinnerungstreffen in der Nachbarschaft - alle Ideen, die die demokratische und freiheitliche Gesellschaft feiern, sind auch zukünftig willkommen.

Vorsicht im Umgang mit Fledermaustollwut und infizierten Tieren

Erster Nachweis der Tollwutinfektion bei einer Fledermaus

Bei einer Breitflügelfledermaus wurde am 9. Oktober 2024 eine Tollwutinfektion im Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei (LALLF) in Rostock nachgewiesen.

Das Tier wurde am 9. September 2024 in Herrsburg flugunfähig und geschwächt aufgefunden und zwischenzeitlich in einer privaten Nothilfeeinrichtung untergebracht. Dort zeigte es im Laufe der Zeit ein abnormales Verhalten, Orientierungsschwierigkeiten sowie Schluckbeschwerden. Das Tier verendete drei Wochen nach dem es aufgefunden wurde, am 29.09.2024.

Die Fledermaustollwut wird durch Viren verursacht, die sich vom klassischen Tollwutvirus z.B. der Füchse, Waschbären, Marderhunde und der Haustiere unterscheiden. Bei Fledermäusen werden Tollwutviren in Europa regelmäßig nachgewiesen, in Deutschland besonders in den nördlichen Bundesländern. In unserem Landkreis ist es der erste Nachweis seit über 30 Jahren. Seit 1995 wurden in Mecklenburg Vorpommern lediglich 6 Fälle der Fledermaustollwut diagnostiziert.

Die Fledermaustollwut wurde bislang nur in sehr seltenen Fällen auf andere Tierarten oder auf den Menschen übertragen, in Deutschland ist kein Fall von Fledermaustollwut beim Menschen oder beim Haustier dokumentiert. Weder von Fledermauskolonien am oder im Haus noch von herabgefallenen Jungtieren, dem Kot oder gar winterschlafenden Tieren geht eine prinzipielle Gefahr aus.

Die Fledermaustollwut kann allerdings bei einem Biss durch ein tollwütiges Tier auf den Menschen übertragen werden. In dem Fall verläuft die Infektion bei Ungeimpften tödlich. Aus diesem Grund ist ein richtiger Umgang mit den Tieren sehr wichtig.

„Wir empfehlen zusammen mit un-



Im Fall eines Bisses durch eine tollwütige Fledermaus, verläuft die Infektion bei Ungeimpften tödlich. Aus diesem Grund ist ein sorgfältiger Umgang mit den Tieren unerlässlich.

© Pexels

serem Veterinäramt und unserer Naturschutzbehörde eine Vorsicht im Umgang mit Fledermäusen. Fledermäuse stehen unter Naturschutz und sind - wie andere Wildtiere auch - wehrhaft und möchten nicht berührt werden. Berührungen sollten also möglichst vermieden bzw. auf das unumgängliche Maß beschränkt werden“, so Landrat Tino Schomann.

Muss ein Tier angefasst werden (z.B. zur Bergung aus einer Wohnung oder bei der Pflege) sind dicke Handschuhe zu verwenden.

Jeder Fund einer geschwächten, kranken oder verendeten Fledermaus sollte der Unteren Naturschutzbehörde oder einem Fledermausexperten (private Fledermausnothilfe in NWM- www.fläusefund.de) gemeldet werden. Bei der Übergabe eines Fleder-

mauspflinglings an fachkundige Personen sind immer sämtliche Informationen zur Fundsituation sowie die Namen und Kontaktdaten aller Personen, die mit der Fledermaus in Berührung gekommen sind, weiterzugeben (Name, Adresse, Tel.-Nr., Datum und Fundort).

Falls eine geschwächt aufgefundene Fledermaus gebissen hat, muss sofort Kontakt mit Veterinäramt und Gesundheitsamt aufgenommen werden. Für die Untersuchung auf Tollwut sollte der Tierkörper in einem dicht schließenden Karton aufbewahrt und zwecks Untersuchung umgehend ggf. im gefrorenen Zustand dem Veterinäramt zur Verfügung gestellt werden.

Katzen (insbesondere Freigänger) sollten vorsorglich gegen Tollwut geimpft werden, da sie immer wieder Fledermäuse erbeuten.

Impressum

Der NORDWESTBLICK, das Informationsblatt des Landkreises Nordwestmecklenburg, erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte in Nordwestmecklenburg kostenlos verteilt.

Herausgeber

cw Nordwest Media Verlagsgesellschaft mbH (NWM-Verlag)
Am Lustgarten 1
23936 Grevesmühlen

Redaktion

Pressestelle im Büro des Landrates
Tel.: 03841 / 3040 9020
presse@nordwestmecklenburg.de

Verlag/Anzeigen

NWM-Verlag, Am Lustgarten 1
23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 / 2339
info@nwm-verlag.de

Zustellung

Grevesmühlener Blitz,
Wismarer Blitz
Schweriner Blitz
(immer am 2. Sonntag des Monats)

Auflage

82 000 Exemplare

Abonnement

cw Nordwest Media, Am Lustgarten 1
23936 Grevesmühlen
Jahresabonnement: 30 Euro
Einzelexemplar: 3 Euro

Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 01.01.2023
Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder und Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht der auszuweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Download

www.nordwestmecklenburg.de



Fachtagung für Ortschronistinnen und -chronisten in Grevesmühlen

Am 16. November 2024 lädt die Stiftung Mecklenburg von 9:30 bis 16:00 Uhr zur Fachtagung für Ortschronistinnen und -chronisten in Grevesmühlen ein. Veranstaltungsort ist die Malzfabrik Grevesmühlen, Börzower Weg 1 – 3, 23936 Grevesmühlen.

Im Eröffnungsvortrag widmet sich Stefan Pohlke der Geschichte des Dassower Armen- und Siechenhauses. Ein verkehrs- und alltagsgeschichtliches Thema behandelt Menno Dirks, der über das „Radfahren in Mecklenburg“ sprechen wird. Torsten Hauk stellt die Arbeit des Munitionsbergungsdienstes in Mecklenburg-Vorpommern vor – und erläutert, warum er die enge

Zusammenarbeit mit Ortschronistinnen und -chronisten sucht.

Der Tagungsnachmittag richtet dann den Blick auf die Quellarbeit. Bei seiner Führung durch das Kreisarchiv wird Kreisarchivar Kevin Nehls das Werk des in diesem Jahr verstorbenen Ortschronisten von Grevesmühlen Eckart Redersborg vorstellen, der 2017 als Erster den Preis der Stiftung Mecklenburg für besondere Verdienste um die Bewahrung und Vermittlung mecklenburgischer Kultur erbes erhielt. Der Rostocker Historiker Dr. Reno Stutz thematisiert Möglichkeiten und Grenzen von Zeitzeugengesprächen für die Arbeit an einer Ortschronik. Die Veranstaltung wird durch das

Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten Mecklenburg-Vorpommern gefördert.

Für die Teilnahme wird ein Beitrag von 10,00 EUR erhoben.

Fachtagungen für heimatschichtlich Sammelnde und Forschende führt die Stiftung Mecklenburg regelmäßig in den mecklenburgischen Landkreisen durch. Die Fachtagung in Grevesmühlen erfolgt in Kooperation mit der Kreisverwaltung Nordwestmecklenburg und dem Verein für mecklenburgische Familien- und Personengeschichte e.V.

Anmeldung bitte per Mail an: info@stiftung-mecklenburg.de.

Gerontopsychiatrisches Symposium

Landrat besucht Nisbill

Seit 2005 findet im Rahmen der Wochen der seelischen Gesundheit ein gerontopsychiatrisches Symposium im „Haus am Bibowsee“ in Nisbill statt.

Die von vielen Gästen besuchte Veranstaltung wurde am Dienstag, den 29.10.2024, gemeinsam von der Klinik und der dortigen Fachpflegeeinrichtung durchgeführt.

Die Gerontopsychiatrie ist ein Zweig der Psychiatrie und befasst sich mit der Vorbeugung, Erkennung und Behandlung psychischer Störungen im höheren Lebensalter.

Fachvorträge zu den Themen „Die bipolare Störung - eine Achterbahn der Gefühle“ wurden von Prof. Dr. med. habil. Jens M. Langosch (Ärztlicher Direktor des Evangelischen Krankenhauses Bethanien) und „Die Schizophrenie ist mehr als



Tino Schomann als Landrat hielt ein Grußwort zum Beginn der Veranstaltung.

© Landkreis Nordwestmecklenburg

nur eine gespaltene Seele“ von Dr. med. Bernd Sponheim (Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psycho-

therapie und Psychosomatik des Sana HANSE-Klinikums Wismar) gehalten.

Moderne Grundschule in Bobitz Komplettsanierung und Erweiterung des Schulbaus

Am Montag, den 15.10.2024, fand im Erdgeschoss des Atriums in der Grundschule Bobitz die offizielle Wiedereröffnung der neu ausgebauten und sanierten Schule mit rund 60 Gästen statt.

Auch Landrat Tino Schomann nahm am Termin teil sowie Vertreterinnen und Vertreter der Kreisverwaltung und Mitglieder der neuen und der vorherigen Gemeindevertretung mit Bürgermeisterin Anne Homann-Trieps.

Die Schülerinnen und Schüler sind sichtlich erfreut über den neuen Schulbau. „Das Atrium ist ein Lern-

ort, in dem musiziert und in kleinen Gruppen gelesen oder diskutiert werden kann“, freut sich die Schulleiterin auf eine vielseitige Nutzung.

Die sanitären Anlagen wurden erneuert und mit selbstschließenden Türen versehen. Sämtliche Unterrichtsräume wurden mit Akustikdecken ausgestattet. Die Haustechnik wurde auf den neuesten Standard gebracht. Auf dem Neubau sind Photovoltaikplatten montiert. Sie werden den benötigten Bedarf an Eigenstrom decken. Das Land hat die Schulsanierung

mit rund 2,8 Millionen Euro unterstützt. Die Gemeinde hatte rund 1 Millionen in den Haushalt eingestellt.

Am 02.06.2022 hatte die Gemeinde Bobitz bei der unteren Bauaufsicht des Landkreises einen Bauantrag für den Umbau der Grundschule Bobitz mit Kapazitätserweiterung ins 2. Obergeschoss sowie die Ertüchtigung des Brandschutzes und dem Neubau eines Foyers eingereicht.



Die Baugenehmigung wurde am 25.08.2022 erteilt. Aufgrund der guten Zusammenarbeit konnte die Umsetzung schnell gelingen.

© Landkreis Nordwestmecklenburg

Telefonprechstunde des Landrates



Landrat Tino Schomann bietet im Dezember erneut Gelegenheit für Bürgerinnen und Bürger, telefonisch direkt mit ihm ins Gespräch zu kommen und über ihre Anliegen oder Anregungen zu sprechen.

Für die Telefonprechstunde ist eine Anmeldung im Vorfeld mit Nennung des Anliegens notwendig, um Reihenfolge und Länge der Telefonate planen zu können.

Telefonprechstunde des Landrates
Donnerstag, dem 12. Dezember 2024
von 16:00 bis 18:00 Uhr (mit Anmeldung)

Anmeldungen mit Nennung des Anliegens sind bis 02. Dezember unter 03841 3040 9000 oder per Email an landrat@nordwestmecklenburg.de möglich.

So erreichen Sie uns in Nordwestmecklenburg:



Kreissitz
Rostocker Straße 76
23970 Wismar

Dienstgebäude
Börzower Weg 3
23936 Grevesmühlen

Sprechzeiten
Dienstag: 9–12 Uhr u. 13–16 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr u. 13–18 Uhr

Postanschrift
Landkreis Nordwestmecklenburg
Postfach: 1565, 23958 Wismar

Kontakt
Telefon: 03841/3040 0
Fax: 03841/3040 6599
E-Mail: info@nordwestmecklenburg.de
Web: www.nordwestmecklenburg.de

Bürgerbüro Grevesmühlen
Börzower Weg 3
03841/3040 6560

Bürgerbüro Wismar
Rostocker Str. 76
03841/3040 6565

Öffnungszeiten Bürgerbüros
Montag/Mittwoch: 8–17 Uhr
Dienstag/Donnerstag: 8–18 Uhr
Freitag: 8–14 Uhr

**Führerscheinstelle in Grevesmühlen
Langer Steinschlag 4**
Öffnungszeiten
Montag: 9–12 Uhr
Dienstag: 9–12 Uhr, 13–15:30 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–17:30 Uhr
Freitag: 8–11:30 Uhr
Ausschließlich nach Terminvereinbarung über den Link: <https://termin.nordwestmecklenburg.de>

**Kfz-Zulassungsstellen
Am kleinen Stadtfeld 6, Wismar
Langer Steinschlag 4, Grevesmühlen**
Öffnungszeiten:
Montag: 9–12 Uhr
Dienstag: 9–12 Uhr; 13–16 Uhr
Mittwoch: 9–12 Uhr
Donnerstag: 9–12; 13–18 Uhr
Freitag: 8–11:30

Abfallwirtschaftsbetrieb
Industriestraße 5, 19205 Gadebusch
Telefon: 03886/ 2113311
E-Mail: info@awb-nwm.de
Internet: www.awb-nwm.de
Montag/Dienstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr
Freitag: 9–12 Uhr

Für alle Bereiche gilt:

Eine Pflicht zur Terminvereinbarung besteht nicht, es wird aber weiterhin empfohlen. Für die Ausländerbehörde und die Führerscheinstelle ist ein Termin notwendig.

Umgebaute Rettungswache in Wismar übergeben

Neue Ausstattung im Rettungsdienst

Der stetige Wandel der letzten Jahre, besonders im Bereich des Rettungsdienstes, führt zu immer mehr Bedarfen an den Rettungswachen. Einmal zurückgeblickt: Am 01.11.2022 übernahm der Landkreis Nordwestmecklenburg Eigenbetrieb Rettungsdienst seine erste eigene Wache. Vorerst war hier ein Notarzteinsetzfahrzeug, welches mit zwei Personen besetzt ist, stationiert. Durch die stetig wachsenden Anforderungen und den Anstieg der Einsatzzahlen wurde durch den Landkreis Nordwestmecklenburg ein weiterer Rettungswagen in Wismar in den Dienst gestellt. Das führte zu einem personellen Aufwuchs. Die alte Wache konnte die Bedarfe nun nicht mehr erfüllen. Es fehlte nicht nur an Ruhemöglichkeiten für alle Besatzungsmitglieder, sondern auch an ausreichend sanitären Einrichtungen. Eine eingerichtete Zwischenlösung war überholt, sodass nach einiger Zeit intensiver Planung am 02.05.2024 mit Umbaumaßnahmen und Veränderungen begonnen werden konnte.

Diese beinhalteten unter anderem das Entfernen und Verschieben der Wände im vorderen Wachbereich, sodass eine Umkleide für ausreichend Mitarbeitende geschaffen werden konnte. Auch ausreichend Sanitäreinrichtungen wurden installiert.

Ein Anbau im hinteren Bereich der Rettungswache sind wurden Ruheräume realisiert. Zusätzlich wurde der Aufenthaltsraum renoviert und eine Terrasse im Außenbereich geschaffen. Im vorderen Bereich konnte eine Erweiterung der Fahrzeughalle durchgeführt werden. Diese ist mit einer neuen Absauganlage, die den aktuellen Vorschriften entspricht, ausgestattet. Die Kosten des Umbaus liegen bei ca. 300.000 Euro.

Landrat Tino Schomann dazu: „Diese Umbaumaßnahmen waren sehr wichtig und es ist auch für die Zukunft wichtig, dass wir im Rettungsdienst investieren. Die Anforderungen werden höher, Ausstattungen müssen modernisiert und angepasst werden. Als Landkreis arbeiten wir hier eng mit dem Eigenbetrieb zusammen, um uns zeitgemäß zu entwickeln und den Bedarfen qualitativ gerecht zu werden.“

Die Rettungswache ist am Krankenhaus in Wismar stationiert und erhielt am 01.08.2023 ihre Anerkennung zu einer Lehrrettungswache. An dieser Wache sind rund um die Uhr ein Notarzteinsetzfahrzeug und ein Rettungswagen stationiert. Pro Schicht halten sich hier mindestens drei Mitarbeitende und ein/e Notarzt/-ärztin einsatzbereit. Die

Rettungswache ist hauptsächlich für das Stadtgebiet Wismar und die umliegenden Gemeinden zuständig. Bedanken möchte sich der Eigenbetrieb Rettungsdienst bei allen, die an der Umsetzung des Vorhabens beteiligt waren wie das Architektenbüro Beck&Madaus. Der größte Dank geht an die Mitarbeitenden der Rettungswache, die während der Baumaßnahmen in Provisorien untergebracht waren und nun eine moderne Rettungs-

wache als Dienstort haben, die sie vermutlich Ende des Jahres beziehen können.

„Die runderneuerte Rettungswache bietet unseren Mitarbeitenden einen modernen und zeitgemäßen Standort von dem aus sie Ihren Dienst an unserer Bevölkerung leisten können. Ich freue mich nach der langen Zeit des Planens, endlich ein gutes Ergebnis an die Mitarbeitenden übergeben zu können“, ergänzt Florian Haug.



Am 30.10.2024 übergaben Landrat Tino Schomann und Florian Haug als Leiter des Eigenbetriebs Rettungsdienst die neue Wache an die Mitarbeitenden der Rettungswache. © Landkreis Nordwestmecklenburg

Aktuelles im Bereich Bevölkerungsschutz

Ein Jahr nach dem Brand in der Feuerwehrzentrale Warin



Landrat Tino Schomann lässt sich die neueste Funk- und Computertechnik im Allrad-Führungsfahrzeug erklären. © Landkreis Nordwestmecklenburg

Ein Jahr nach dem Brand in der Feuerwehrtechnischen Zentrale hat der Landkreis Nordwestmecklenburg eine Bilanz gezogen und dazu zu einem Pressetermin am 30.10.2024 nach Warin eingeladen. Ermittlungen

zufolge war das Feuer damals am 1. November 2023 gelegt worden. Einen Verdächtigen gibt es bis heute nicht.

„Seit dem Brand ist einiges passiert. Einen großen Dank möchten wir als

Landkreis an den Kreisfeuerwehverband und die freiwilligen Feuerwehren für ihre große Solidarität und Unterstützung aussprechen. Der Abriss der Brandruine ist erfolgt und wir konnten bereits Fahrzeuge ersetzen, darunter Spezialfahrzeuge. Dabei haben sich vor allem unsere Mitarbeitenden des Bevölkerungsschutzes mit sehr viel Motivation und Ausdauer engagiert. Es ist nicht einfach, die Ersatzfahrzeuge und Spezialfahrzeuge, die häufig erst nach langer Wartezeit erhältlich sind, zu beschaffen. So fatal der Brand ist und war: wir haben nun die Möglichkeit, unsere Ausstattung dem neuen Stand der Technik anzupassen und blicken weiterhin nach vorne“, sagt Landrat Tino Schomann beim Pressetermin am Donnerstag in Warin.

Der Abriss der Reste des verbrann-

ten Garagenkomplexes erfolgte planmäßig bis zum 25.10.2024. Anfang Dezember 2024 wird mit der Baugenehmigung gerechnet, so dass ein Baustart im 1. Quartal 2025 beginnen kann. Die neue Halle wird knapp 1 Millionen an Investitionen benötigen.

Mittlerweile sind zwei Ersatzfahrzeuge angeschafft worden, drei weitere sollen folgen. Die Lieferzeiten betragen üblicherweise zwei Jahre und länger. 15 Fahrzeuge und drei Anhänger waren verbrannt. Sie waren für den Katastrophenschutz und die Ausbildung der Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises im Einsatz. Jetzt stehen zwei neue Allrad-Führungsfahrzeuge in Warin, ausgestattet mit Funk- und Computertechnik. Drei weitere Wagen sollen im Dezember sowie im 1. Halbjahr 2025 folgen.

Die Kreismusikschule stellt sich vor!

Freie Unterrichtsplätze ab Oktober

- Fagott (Herrnburg, Kirchdorf, Wismar)
- Cello (Schönberg, Grevesmühlen)
- Violine (Warin, Zurow)
- Kinderchor (Wismar)
- Blockflöte, Saxophon, Querflöte (Wismar)
- Klavier (Schönberg, Warin)
- Gitarre (Herrnburg)
- Theater (Grevesmühlen)
- Instrumentenkarussell (Grevesmühlen, Wismar)

Veranstaltungsvorschau Eintritt frei

- 23.11.2024, 15:00**
Workshop Papiergestaltung & Weihnachtsbasteln
Arbeitsstätte Wismar
- 29.11.2024, 19:00**
Grevesmühlener Exzellenzkoncert - Weihnachtskonzert
Rathausaal Grevesmühlen
- 30.11.2024, 15:00**
Weihnachtskonzert
Adventsmarkt Gadebusch
- 07.12.2024, 16:00**
Weihnachtskonzert Neukloster
Aula Gymnasium Neukloster
- 07.12.2024, 16:00**
Weihnachtskonzert Schönberg
Aula Gymnasium Schönberg
- 07.12.2024, 16:00**
Klavier Ensemble Konzert
Arbeitsstätte Wismar

Informationen zu weiteren Veranstaltungen und zu den Unterrichtsangeboten finden Sie unter: kreismusikschule-nwm.de



Gesichter der Kreismusikschule: Paula Dunkelmann



Foto: Paula Dunkelmann

Wie lange bist Du dabei?

Dabei bin ich schon seit der 3. Klasse - also jetzt knapp 9 Jahre.

Was genau lernst Du hier?

Ich lerne Klavier spielen von zweihändig bis zu vierhändigen Stücken. Ich spiele fast ausschließlich vom Blatt und lerne aktuell das Stück La Dispute von Yann Tiersen.

Was magst Du besonders an der Kreismusikschule?

Besonders mag ich, wie individuell die Musiklehrer auf ihre Schüler eingehen. Meine Lehrerin hat mir

dieses Jahr extra ein etwas leichteres Stück gegeben, da sie weiß ich stecke bald Hals über Kopf in den Abiturvorbereitungen.

Deine Lieblingsmusik?

Zum Lernen tatsächlich Klavierstücke, am Liebsten von Ludovico Einaudi. Diese spiele ich auch gerne auf dem Klavier, zum Beispiel Nightbook hat mir einen Riesenspaß gemacht. Generell höre ich aber am meisten deutschen Indie Pop. Darunter fällt besonders Provinz, Jeremias und auch AnnenMayKantereit.

Ein besonderes Erlebnis?

Schwierig, die Vorspiele sind immer wieder besonders, aber eins ist mir am ehesten im Kopf geblieben: Das eine Mal kam meine ehemalige Erzieherin auf mich zu und meinte, ich habe sie so berührt, dass sie sogar Tränen in den Augen habe. Das fand ich wirklich schön und da hab ich erst gemerkt, dass ich andere auf diese spezielle Art erreichen kann.

Paula Dunkelmann (17 Jahre) hat Unterricht in der Klavierklasse von Elena Petrova in Boltenhagen.

Informationen zu Veranstaltungen, Anmeldung und Unterrichtsangeboten unter: www.kreismusikschule-nwm.de

Ingo Eichberg wurde für sein Engagement im Radsport des SV Dassow 24 e. V. mit dem Erhard-Bräunig-Preis für bürgerschaftliches Engagement geehrt

Der mit 5.000 Euro dotierte Erhard-Bräunig-Preis für bürgerschaftliches Engagement ist eine der am höchsten dotierten Auszeichnungen dieser Art in Mecklenburg-Vorpommern. Der Preis ist nach dem ersten Kuratoriumsvorsitzenden der Bürgerstiftung der VR Bank Mecklenburg eG und ehemaligem Landrat des Landkreises Nordwestmecklenburg benannt. Mit seinem typischen Spruch: „Mensch, da müssen wir etwas machen“ rief Erhard Bräunig (1945–2015) immer wieder zum aktiven Handeln auf. Sein bürgerschaftliches Engagement für die Menschen im Nordwesten Mecklenburgs war beispielhaft.

In Erinnerung an Erhard Bräunig lobte die Bürgerstiftung der VR Bank Mecklenburg eG zum 9. Mal den „Erhard-Bräunig-Preis für bürgerschaftliches Engagement“ aus. Der Preis ist für 10 Jahre finanziell gesichert. 2017 wurde der Preis erstmalig ausgerufen.

„Mit diesem Engagement-Preis

zeichnet die Stiftung Menschen aus, die Ihre Geschicke selbst in die Hand nehmen und sich um das Gemeinwohl kümmern.

Schwerpunkt kann das gesellschaftliche, soziale, kulturelle oder sportliche Engagement sein.“ so Bernd Homp, Kuratoriumsvorsitzender der Bürgerstiftung anlässlich der Verleihung des Erhard-Bräunig-Preises 2024.

Der Erhard-Bräunig-Preis würdigt vorbildliches bürgerschaftliches Engagement. Bernd Homp betont: „Dieser Preis ist besonders, denn man kann sich darum nicht bewerben. Die Nominierung erfolgt ausschließlich durch Vorschläge. Die Entscheidung über die Verleihung trifft eine prominent besetzte Jury aus dem gesamten Wirkungskreis der Stiftung.“

Durch das Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro werden die Preisträger in Ihrer Arbeit unterstützt. Für das Jahr 2024 lagen der Jury insgesamt 11 Nominierungen vor. Zusätzlich



konnte die Jury auch auf 20 weitere Nominierungen (mit Grünentscheidungen) aus den vorangegangenen Ausschreibungen zurückgreifen.

„Die Aufgabe für die Jury gestaltet sich immer schwierig“ so Bernd Homp.

„Wer soll mit dem Erhard-Bräunig-Preis geehrt werden? Mit dem Preis können wir jedoch nur eine einzige Person auszeichnen – als Hervorhebung eines Beispiels unter Vielen. Das ist uns geglückt, denn die Jury entschied sich für

Ingo Eichberg und sein sportliches Engagement im Radsport beim SV Dassow 24 e. V., konstatiert Bernd Homp, der die hybrid durchgeführte Abstimmung am 10.10.2024 im Rahmen der Jurysitzung moderierte.

Die Verleihung des diesjährigen Preises erfolgte feierlich in der Begegnungsstätte „Altes Rathaus“ in Dassow. Die Laudatio auf den Preisträger Ingo Eichberg hielt kein anderer als sein langjähriger Weggefährte, Detlef Kletzin.

Firmenaufruf: Jetzt Stellenangebote für das digitale Jobportal einreichen! Kostenloser Service für Unternehmen aus Nordwestmecklenburg



Rückkehrertag 2024 goes digital

www.ichwillindieheimat.de

online ab dem 21.12.2024

Ihre Chance offene Stellen zu besetzen!

Der Fachkräftemangel bleibt eine der größten Herausforderungen für Unternehmen in Nordwestmecklenburg. Um dem entgegenzuwirken, organisiert die Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) des Landkreises Nordwestmecklenburg in Zusammenarbeit mit dem Welcome Service Center (WSC) auch dieses Jahr ein digitales Jobportal. Dieses Portal richtet sich an Rückkehrer, Zuzügler und Fachkräfte aus ganz Deutschland und darüber hinaus.

Ab dem 21. Dezember 2024 bis

zum 31. Januar 2025 wird das Jobportal unter www.ichwillindieheimat.de online verfügbar sein. Unternehmen aus Nordwestmecklenburg haben die Möglichkeit, ihre Stellenanzeigen kostenfrei zu veröffentlichen und so qualifizierte Fachkräfte zu erreichen. Die Einreichung der Stellenangebote kann bis zum 13. Dezember 2024 über die E-Mail-Adresse s.malchow@nordwestmecklenburg.de erfolgen.

„Im vergangenen Jahr haben über 200 Unternehmen ihre Stellenan-

gebote digital veröffentlicht. Das hat rund 16.000 Jobsuchende auf das Jobportal über die Feiertage gelockt“, erklärt Martin Kopp, Geschäftsführer der WFG NWM. Die Plattform richtet sich vor allem an weggezogene Fachkräfte, Pendler*innen und Jobsuchende, die den Weg zurück in die Heimat oder in die Region Nordwestmecklenburg finden möchten.

Um die Attraktivität der Stellenangebote weiter zu erhöhen, werden nur Positionen aufgenommen, die ein Mindestjahreseinkommen von

36.000 Euro bieten und in unbefristeter Voll- oder Teilzeitanstellung ausgeschrieben sind. Auch Ausbildungsplätze können veröffentlicht werden.

Die Bewerbung des Portals erfolgt über verschiedene Medienkanäle wie Rundfunk, Print und Social Media, um eine möglichst breite Zielgruppe zu erreichen. Nutzen Sie diese Chance, um Ihre offenen Stellen zu besetzen und helfen Sie mit, Fachkräfte nach Nordwestmecklenburg zurückzubringen!

Workshops zu ChatGPT und Bürgerbeteiligung in Nordwestmecklenburg – Weiterbildung und Austausch für Unternehmen und Kommunen

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg lädt in den kommenden Wochen zu zwei Veranstaltungen ein, die sowohl für

Unternehmen als auch für Kommunalvertreter interessante Einblicke und praktische Hilfestellungen bieten.

1. Vertiefende Einblicke in ChatGPT – Follow-Up Workshop am 27.11.2024

Nach dem großen Erfolg des ersten Workshops „In 30 Minuten zu besseren Texten – Zeit sparen mit ChatGPT“ im Oktober dieses Jahres lädt das Welcome Service Center herzlich zu einem vertiefenden Workshop ein. Am 27.11.2024 bieten wir mit „ChatGPT Teil 2: Best Practices und praktische Anwendungen“ einen erweiterten Einblick in die Welt der Künstlichen Intelligenz (KI).

Was erwartet Sie?

Es erwarten Sie wertvolle Fachbeiträge, u.a. von Karl Schmude, Amtsleiter des Regionalen Planungsverbands Westmecklenburg, Holger Arntzen, Geschäftsführer von der Windtestfield-Nord GmbH sowie Fabio Linus Fabricius, Referent für

Erneuerbare Energien vom Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit M-V. Der Workshop bietet eine Plattform, um gemeinsam neue Ansätze für den Ausbau der Erneuerbaren Energien zu entwickeln und von bisherigen Erfahrungen zu profitieren.

- **Datum:** 27.11.2024
- **Zeit:** 10:00 – 10:30 Uhr, mit optionaler Verlängerung um 30 Minuten
- **Ort:** Online (Link wird nach Anmeldung versandt)
- **Anmeldung:** bis zum 25.11.2024 via E-Mail: s.malchow@nordwestmecklenburg.de oder Telefon: 03841 – 30409842



FIRMEN-MINI-WORKSHOP

Follow-Up Workshop: Noch effizienter texten und Zeit sparen mit ChatGPT – Teil 2! Macht mit und holt euch Inspiration, um künftig noch effizienter zu arbeiten!

WANN
27. NOVEMBER 2024
10:00 - 10:30 UHR

WO
ONLINE VIA TEAMS-BESPRECHUNG

ANMELDUNGEN

s.malchow@nordwestmecklenburg.de

03841-30409842

Anmeldeschluss 25.11.2024

Kurz und knackig
für Euch auf den
Punkt gebracht



IM ANSCHLUSS KÖNNT IHR NOCH FRAGEN
STELLEN UND EUCH MIT UNS AUSTAUSCHEN

2. Neustart in Nordwestmecklenburg: Workshop zur Bürger- und Kommunalbeteiligung bei Erneuerbaren Energien am 04.12.2024

Das Thema „Bürger- und Kommunalbeteiligung an Erneuerbaren Energien Projekten“ rückt in Mecklenburg-Vorpommern nach mehreren Anläufen erneut in den Fokus. In Zusammenarbeit mit dem Landkreis Nordwestmecklenburg lädt die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg zum Workshop „Neustart – Bürger- und Kommunalbeteiligung an Erneuerbaren Energien Projekten“ ein.

Worum geht es?

Es erwarten Sie wertvolle Fachbeiträge, u.a. von Karl Schmude, Amtsleiter des Regionalen Planungsverbands Westmecklenburg, Holger Arntzen, Geschäftsführer von der Windtestfield-Nord GmbH sowie Fabio Linus Fabricius, Referent für Erneuerbare Energien vom Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit M-V. Der Workshop bietet eine Plattform, um gemeinsam neue Ansätze für den Ausbau der Erneuerbaren Energien zu entwickeln und von bisherigen Erfahrungen zu profitieren.

- **Datum:** 04.12.2024
- **Zeit:** 10:30 – 13:00 Uhr
- **Ort:** WOBAG, August-Bebel-Straße 3, 23936 Grevesmühlen
- **Zielgruppe:** Vertreterinnen und Vertreter von Kommunen und Ämtern im Landkreis Nordwestmecklenburg sowie regionale Versorgungs- und Planungsunternehmen
- **Anmeldung:** bis zum 20.11.2024 via E-Mail: service@wfg-nwm.de

Nutzen Sie die Gelegenheit, an beiden Veranstaltungen teilzunehmen, und erweitern Sie Ihre Kenntnisse über innovative Technologien und nachhaltige Energieprojekte. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den gemeinsamen Austausch!

Portal soll wieder Rückkehrer in die Heimat nach NWM locken

Der Fachkräftemangel bleibt eine der größten Herausforderungen für Unternehmen in Nordwestmecklenburg. Um dem entgegenzuwirken, organisiert die Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) des Landkreises Nordwestmecklenburg in Zusammenarbeit mit dem Welcome Service Center (WSC) auch dieses Jahr ein digitales Jobportal. Dieses Portal richtet sich an Rückkehrer, Zuzügler und Fachkräfte aus ganz Deutschland und darüber hinaus.

Ab dem 21. Dezember 2024 bis

zum 31. Januar 2025 wird das Jobportal unter www.ichwillindieheimat.de online verfügbar sein. Unternehmen aus Nordwestmecklenburg haben die Möglichkeit, ihre Stellenanzeigen kostenfrei zu veröffentlichen und so qualifizierte Fachkräfte zu erreichen. Die Einreichung der Stellenangebote kann bis zum 13. Dezember 2024 über die E-Mail-Adresse s.malchow@nordwestmecklenburg.de erfolgen.

„Im vergangenen Jahr haben über 200 Unternehmen ihre Stellenan-

gebote digital veröffentlicht. Das hat rund 16.000 Jobsuchende auf das Jobportal über die Feiertage gelockt“, erklärt Martin Kopp, Geschäftsführer der WFG NWM. Die Plattform richtet sich vor allem an weggezogene Fachkräfte, Pendler*innen und Jobsuchende, die den Weg zurück in die Heimat oder in die Region Nordwestmecklenburg finden möchten.

Um die Attraktivität der Stellenangebote weiter zu erhöhen, werden nur Positionen aufgenommen, die ein Mindestjahreseinkommen von

36.000 Euro bieten und in unbefristeter Voll- oder Teilzeitanstellung ausgeschrieben sind. Auch Ausbildungsplätze können veröffentlicht werden.

Die Bewerbung des Portals erfolgt über verschiedene Medienkanäle wie Rundfunk, Print und Social Media, um eine möglichst breite Zielgruppe zu erreichen. Nutzen Sie diese Chance, um Ihre offenen Stellen zu besetzen und helfen Sie mit, Fachkräfte nach Nordwestmecklenburg zurückzubringen!

Neuer Aufsichtsratsvorsitz bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft

Am 15. Oktober 2024 fanden bei der WFG NWM mbH die Wahlen des Aufsichtsratsvorsitzenden und des Stellvertreters statt. Zum neuen Vorstandsvorsitzenden wurde Prof. Dr. Erhard Huzel (CDU) gewählt (Foto links Mitte). Huzel ist Dozent an der Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung. Der 66-jährige ist zudem seit 2001 Bürgermeister der Gemeinde Lüdersdorf.

Als stellvertretender Vorsitzender wurde Dipl.-Ing. Heiner Wilms, Geschäftsführer der Stadtwerke Grevesmühlen, gewählt (Foto rechts). Der 66-jährige Wilms (SPD) ist seit über 30 Jahren Geschäftsführer der Stadtwerke.

Beide bringen zudem langjährige Erfahrungen in der Kreispolitik für ihre Tätigkeiten mit. Der Aufsichtsrat überwacht und berät die Geschäftsführung der WFG. Hierzu zählen die Prüfung des Jahresabschlusses und des Wirtschaftsplanes sowie laufende Projekte der Gesellschaft.



In Gedenken an Udo Rathke Ein Künstler im Portrait



Der Plüschower Künstler Udo Rathke vor einem seiner Werke.

© Schloss Plüschow

Der bekannte Kunstmaler Udo Rathke ist Mitte Oktober nach schwerer Krankheit verstorben. Geboren 1955 in Grevesmühlen, studierte er in Berlin Weißensee und gehörte zum Kreis der Menschen, die das Schloss Plüschow in der Gemeinde Upahl im Landkreis Nordwestmecklenburg vor dem Verfall gerettet und es zum Mecklenburgischen Künstlerhaus aufgebaut haben.

Es war Udo Rathke, der Anfang der 90er Jahre gemeinsam mit seiner künftigen Ehefrau, der Künstlerin Miro Zahra, und einem kleinen Kreis von Begeisterten das damals verfallene Schloss von einem zunächst alternativen Ausstellungs- und künstlerischen Arbeitsort zu dem heutzutage erfolgreich getragenen Künstlerhaus entwickelt hat. Auch politisch brachte er sich wiederholt in der Region ein: So beteiligte er sich in der Wendezeit an den ersten Runden Tischen und wurde erster Bürgermeister der Gemeinde Plüschow kurz nach der Wende. Das Ziel, in der mecklenburgischen Provinz eine Instituti-

on für moderne, innovative, welt-offene Kunst zu schaffen, hat er dank seines unermüdlichen Engagements und seiner Ausdauer erfolgreich umsetzen können. Mittlerweile ist das Mecklenburgische Künstlerhaus Schloss Plüschow international bekannt. Mithilfe verschiedener Partner konnte das historische Denkmal Schloss Plüschow vollständig saniert werden und bleibt somit für die Zukunft erhalten.

Als engagierter Künstler und Leiter des Künstlerhauses Schloss Plüschow förderte er über Jahrzehnte hinweg Kolleginnen und Kollegen in Form von zahlreichen Ausstellungen und Aufenthaltsstipendien. Udo Rathkes Arbeit und Werke sind damit nicht nur deutschlandweit, sondern auch international beachtet worden. Sein eigenes Kunstschaffen führte ihn mehrmals und regelmäßig nach Italien.

Neben dem renommierten Stipendiaufenthalt in der Villa Massimo in Rom 1993/1994, reiste er

2013 nach Florenz. Dort wandelte er auf den Spuren des Dichters Dante Alighieri. Nach mehrjähriger Beschäftigung mit Dantes Göttlicher Komödie entstand ein umfangreiches, farbintensives Werk unter dem Titel Inferno. Eine große Auswahl davon wurde in der Ausstellung Udo Rathke INFERNO Dante-Fragment 2015 in der Kunsthalle Rostock gezeigt. Darüber hinaus war Udo Rathke bereits 1989, 1993 und zum Beispiel 2011 mit der Ausstellung ELEMENTE in der Kunsthalle Rostock vertreten. Immer wieder vermochte Udo Rathke mit neuen Formaten zu überzeugen, denkt man etwa an die moving paintings von 2002 oder die Videoinstallation Flut von 2012. Bis in die jüngste Zeit widmete sich der Künstler immer wieder literarischen Aspekten und entwickelte daraus kraftvolle und tiefsinnige Bilder voller Farbwelten. Das Buch Hiob entsteht 2016/2017, zu HÖLDERLIN 2020 und zuletzt Krieg der Viren von Heiner Müller 2022.

Die Kunstwelt und die Kunstszene in Nordwestmecklenburg verliert einen großartigen und engagierten Künstler. Gern erinnern wir uns an Udo Rathke und sprechen unser herzliches Beileid für seine Familie, darunter seine Ehefrau Miro Zahra, und Freunde aus. Wir werden seine Arbeit und sein Werk in dankbarer Erinnerung halten.



Udo Rathke in seinem Atelier im Mecklenburgischen Künstlerhaus Schloss Plüschow.

Ihre Foto-Impressionen im Nordwestblick! Senden Sie uns bis zum 29. November 2024 Ihre schönsten Fotos zum Thema „Novembertage“ zu. Schicken Sie uns Impressionen Ihrer Novembertage und Ihrer Novembereindrücke: draußen in der Natur, beim Spaziergag mit dem Hund oder beim Blick aus dem Fenster in den Garten. Die bunte Landschaft wandelt sich und wir müssen der „Tristesse“ gedanklich etwas entgegenarbeiten.“

Einsendungen per E-Mail an:

presse@nordwestmecklenburg.de Bitte dabei angeben: einmal den Bildtitel/Vorschlag für eine Bildunterschrift sowie Name und Kontaktdaten der Fotografin oder des Fotografen.

Mit dem Einsenden von Fotos bestätigen Sie, dass Sie der Urheber des eingesandten Materials sind, keine Persönlichkeitsrechte Dritter verletzt werden und stimmen ausdrücklich einer unentgeltlichen Nutzung für alle Verwendungszwecke durch den Landkreis Nordwestmecklenburg zu.



Diana Ritt • Unter den Wolken



Elke Schemme • Segelwetter



Stephanie Drenkhahn • Auf zum Strand bei herbstlicher Brise



Ramona Schuldt • Strandzauber zwischen Wolken und Farben

Pflegestützpunkte Nordwestmecklenburg



„Die Pflegestützpunkte Nordwestmecklenburg bieten eine neutrale, kostenlose und unabhängige Beratung zum Thema Pflege.

Wenden Sie sich gerne an unsere

Mitarbeitenden in Wismar und Grevesmühlen.

Informationen gibt es online auf www.nordwestmecklenburg.de unter dem Stichwort „Pflegestützpunkte“ oder per E-Mail an pflugestuetzpunkte.hwi@nordwestmecklenburg.de oder pflugestuetzpunkte.gvm@nordwestmecklenburg.de „

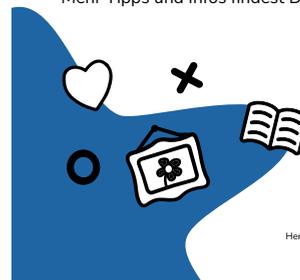


Mit der KulturPass-App schenkt Dir die Bundesregierung zum 18. Geburtstag ein Budget für Kultur. Ob für Konzerte, Bücher, Festivals oder den nächsten Kinoabend – **Du entscheidest, wofür Du es einsetzt.**

Und so funktioniert's:

1. KulturPass-App downloaden und registrieren.
2. Über Deinen Perso mit Onlinefunktion, eID oder eAT identifizieren.
3. Dein Budget wird an Deinem 18. Geburtstag automatisch freigeschaltet.

Mehr Tipps und Infos findest Du auf kulturpass.de



Noch Fragen?

Folge uns auf Instagram/TikTok @kulturpass.app oder schreib uns an support@kulturpass.de

Herausgeberin: Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Köthener Straße 2, 10963 Berlin

Sprechstunde des Sozialverbandes VdK



Die nächste Sprechstunde des Sozialverbandes VdK zu sozialen Belangen findet am **20.11.2024 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Bürgerhaus Dargetzow, Am Schnakenberg 2, 23970 Wismar** statt. Die Beratungsräume sind ebenerdig. Vor dem Haus und in der Nachbarschaft finden sich kostenfreie Parkmöglichkeiten. Das Bürgerhaus ist auch mit öffentlichen Bussen erreichbar. Die Haltestelle „Dargetzow“ ist ganz in der Nähe. Angesprochen sind Personen, die Fragen zu entschädigungs-, versor-

gungs-, sozialversicherungs-, behinderten- und anderen sozialrechtlichen Angelegenheiten und den damit verbundenen Problemen haben. Die Auskünfte werden durch speziell geschulte VdK-Mitglieder erteilt, und sie sind kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Näheres finden Sie auch im Internet unter www.mecklenburg-vorpommern.vdk.de/vor-ort/kv-wismar

Programm der Kreisvolkshochschule NWM 2024

Unsere Kurse und Veranstaltungen sind jederzeit online buchbar
im Internet unter www.kreisvolkshochschule-nwm.de

Redaktionsschluss 01.11.24 (Änderungen vorbehalten)

Digitales Lernen:

Fachbereich Arbeit, Beruf, EDV

4HW512F5A	Die Kunst des Smalltalks: „Vom Smalltalk zum Smart-Talk“ mit Matthias Dahms	15.11.2024 (Fr.) / 18:30 – 21:30 Uhr
4HW512F6A	Schlagfertig on Point: „Strategien für sofortige und treffende Antworten“ mit Matthias Dahms	21.11.2024 (Do.) / 18:30 – 21:30 Uhr
4HW512F7A	Rhetorik: „Sicher auftreten, überzeugend argumentieren, souverän ankommen“ mit Matthias Dahms	26.11.2024 (Di.) / 18:30 – 21:30 Uhr
4HW512S3	„Rhetorik-Training“ (Online-Workshop am Wochenende) mit Matthias Dahms	30.11.2024 (Sa.) / 09:00 – 15:30 Uhr
4HW512F8A	Meeting-Meister: Erfolgreiche Moderation für effiziente Teamsitzungen	10.12.2024 (Di.) / 18:30 – 21:30 Uhr

Nachfolgend finden Sie unsere Präsenzkurse, gegliedert nach Arbeitsstellen:

ARBEITSSTELLE WISMAR (Tel.: 03841 32670)

Fachbereich Kultur und Gestalten

44HA205S01	Tango Argentino 1 Tages Workshop mit Dobri Gjurkov	23.11.2024 (Sa.) 16:00 – 20:45 Uhr
4HA205S03	„Realistisches Zeichnen“ 1 Tages Workshop mit Dobri Gjurkov	23.11.2024 (Sa.) 10:00 – 15:00 Uhr
5FA206A01	Einfache Liedbegleitung mit Gitarre für Anfänger (Grundkurs) mit Klaus Bernhard	19.02.25-11.06.25 / 19:00-20:30 Uhr
4HA209A02	Selbstgemachte Einzelstücke: „Aus alt - mach neu!“ mit Reingard Berger	11.11.24-25.11.24 / 18:00-20:15 Uhr
4HA210S02	Wichtel aus Tanne und Moos oder kleiner dekorativer Tannenbaum mit Christine Neumann	19.11.2024 (Di.) 18:00 – 20:15 Uhr
4HA210S01	Stimmungsvoller Adventskranz aus Naturmaterialien mit Christine Neumann	26.11.2024 (Di.) 18:00 – 20:15 Uhr
4HA212S01	Ihr persönlicher Schminkkurs: 1-Tages-Workshop mit Sabine Heppner-Backhaus	09.11.2024 (Sa.) 10:00 – 14:15 Uhr
4HA207S05	Foto-Transferverfahren (Vertiefung), 2-Tages-Workshop mit Heike Kirsch	23.11.24 & 24.11.24 / 10:00-16:00 Uhr

Fachbereich Gesundheit

4HA301S01	Yoga für Rücken, Schultern und Nacken -1 Tages Workshop mit Elke Thomasberger	16.11.2024 (Sa.) 10:00 – 13:00 Uhr
4HA301S02	Yoga für Kraft und Beweglichkeit-1 Tages Workshop mit Elke Thomasberger	16.11.2024 (Sa.) 14:00 – 17:00 Uhr
4HA312S1	Proteinreich vegan – 1 Tages Kochkurs mit Claudia Große-Baur NEU!	16.11.2024 (Sa.) 17:00 – 21:00 Uhr

Fachbereich Sprachen

4HA402WS3	English for Socializing and Small Talk, B1/B2- 1 Tagesworkshop mit Fred Schlepner	16.11.2024 (Sa.) / 09:00 – 12:15 Uhr
4HA402WS4	English for Presentations, B1/B2- 1 Tagesworkshop mit Fred Schlepner	07.12.2024 (Sa.) / 09:00 – 12:15 Uhr
5FA402WS1	English for Emails, B1/B2, 1 Tagesworkshop mit Fred Schlepner	25.01.2025 (Sa.) / 09:00-12:15 Uhr
4HA401C11	Deutsch C1, 1.Semester - Deutsch als Zweitsprache mit Brita Scharnweber NEU	14.11.24-20.01.25 / 16:15 – 18:45 Uhr

Fachbereich Arbeit, Beruf, EDV und Weiterbildung für Tagespflegepersonen sowie Erzieher:innen

4HA502S04	Modul 1.5: Die Vielfalt der kindlichen Bedürfnisse mit Steffi Schöps	09.11.2024 (Sa.) / 09:00 – 15:45 Uhr
5FA502S01	Modul 2.1: „Spuren nach Herzens Lust“ mit Patricia Baumgardt	25.01.2025 (Sa.) / 09:00-15:45 Uhr

Highlight Grevesmühlen

Stimmungsvoller Adventskranz aus Naturmaterialien

Im November kündigt sich schon so langsam wieder der Winter und damit auch die beliebte Weihnachtszeit an und eines ist doch ziemlich sicher: wir brauchen einen Adventskranz!

Es wird ein Strohkrömer zu einem individuellen Adventskranz gestaltet. Die vier Kerzen stehen für die vier Himmelsrichtungen, die grünen Tannenzweige für Hoffnung und Neuanfang. Lassen Sie sich also inspirieren und gestalten Sie sich Ihren ganz persönlichen Adventskranz.

Termin: 28.11.2024 Zeit: 18:00-20:15 Uhr
Ort: Gymnasium am Tannenberg
Kursleiterin: Christine Neumann

Anmeldungen sind jederzeit über das Internet unter <http://kreisvolkshochschule-nwm.de> oder per Mail unter gym@vhs-nwm.de. Informationen und Raumfragen zum Kurs sind bei der KVHS, Arbeitsstelle GVM telefonisch unter 03881 719751 erhältlich bzw. möglich.



**Neue Kurse –
jetzt buchen!**

Lernen Sie auch unsere
Online-Angebote kennen.

www.kreisvolkshochschule-nwm.de



Arbeitsstelle HWI: 03841 32670
E-Mail: hwi@vhs-nwm.de
Arbeitsstelle GVM: 03881 719751
E-Mail: gym@vhs-nwm.de
Arbeitsstelle GDB: 03886 70240
E-Mail: gdb@vhs-nwm.de

ARBEITSSTELLE GREVESMÜHLEN (Tel.: 03881 719751)

	Fachbereich Politik / Gesellschaft / Umwelt		
5FB110S01	Permakultur: „Nachhaltiger Obstbaumschnitt“ (Workshop) mit André Hamann	20.02.2025 (Do.) / 17:00 – 20:15 Uhr	
	Fachbereich Kultur und Gestalten		
4HB210S02	Wichtel aus Tanne und Moos oder kleiner dekorativer Tannenbaum mit Christine Neumann	21.11.2024 (Do.) 18:00 – 20:15 Uhr	
4HB210S01	Stimmungsvoller Adventskranz aus Naturmaterialien mit Christine Neumann	26.11.2024 (Di.) 18:00 – 20:15 Uhr	
	Fachbereich Gesundheit		
4HB312S01	Proteinreich vegan – 1 Tages Kochkurs mit Claudia Große-Baur NEU!	15.11.2024 (Fr.) 17:00 – 21:00 Uhr	
5FB309A01	Feldenkreis – Schnupperkurs mit Petra Meyer	13.01.25–27.01.25 / 17:45 – 18:45 Uhr	
	Fachbereich Sprachen		
5FB402BU	Business English for Beginners A1 mit Fred Schlepuner	20.02.25–19.06.25 / 19:00 – 20:30 Uhr	
5FB404A24	Französisch A2, 4. Semester mit Fred Schlepuner	19.02.25–11.06.25 / 17:00 – 18:30 Uhr	
	Fachbereich Arbeit, Beruf, EDV und Weiterbildung für Tagespflegepersonen sowie Erzieher:innen		
4HB502S04	Modul 2.1: „Kindliche Sprachentwicklung- vom ersten Schrei zum ganzen Satz“ mit Dr. Anna Schwenke	16.11.2024 (Sa.) / 09:00 – 15:45 Uhr	
4HB502S05	Modul 2.2: „Projektarbeit in der Kindertagespflege – geht das?“ mit Steffi Schöps	30.11.2024 (Sa.) / 09:00 – 15:45 Uhr	
5FB502SN06	Zertifikatskurs: Erste Hilfe am Kind mit Sylvio Tretow	18.01.2025 (Sa.) / 08:00 – 15:30 Uhr	

ARBEITSSTELLE GADEBUSCH (Tel.: 03886 70240)

	Fachbereich Kultur und Gestalten		
44HC210S01	Workshop: Kränze binden zur Weihnachtszeit mit Iris Dörsch	15.11.2024 (Fr.) / 16:00 – 19:00 Uhr	
4HC209S02	Eltern-Kind-Kurs: Nähen mit und fürs Kind mit Mandy Arndt	28.11.24–30.01.25 / 18:00 – 19:30 Uhr	
5FC207S02	Jugend-Atelier: „Entdecke Deine Kreativität“ mit Iris Dörsch *	07.01.25–27.05.25 / 16:00 – 17:30 Uhr	
	*Schüler und Studenten erhalten eine Ermäßigung von 20 % auf die Kursgebühr.		

Zusätzliche Angebote werden regelmäßig ergänzt, schauen Sie dazu immer mal wieder auf unsere Homepage:

www.kreisvolkshochschule-nwm.de

Informationen zu den Kursen und Einzelveranstaltungen erhalten Sie in den Arbeitsstellen der KVHS NWM:

Arbeitsstelle HWI: Tel.-Nr.: **03841 32670** E-Mail: hwi@vhs-nwm.de

Arbeitsstelle GVM: Tel.-Nr.: **03881 719751** E-Mail: gvm@vhs-nwm.de

Arbeitsstelle GDB: Tel.-Nr.: **03886 70240** E-Mail: gdb@vhs-nwm.de



Anmeldungen sind persönlich, mit einer ausgefüllten Anmeldekarte (auf der Webseite und in unseren Arbeitsstellen erhältlich) oder unter www.kreisvolkshochschule-nwm.de möglich.

Highlight Grevesmühlen

Permakultur für Jedermann „Nachhaltiger Obst- und Gemüseanbau“

Wollten Sie schon immer wissen, wie Sie Ihr Obst und Gemüse frei von Giften, Stärkungsmitteln und Dünger anbauen können? Das Wissen um den nachhaltigen Anbau macht es möglich. In diesem Workshop wird Ihnen das Konzept der Permakultur vorgestellt. Lassen Sie uns gemeinsam Ihren Garten „lesen“, beurteilen, überdenken, neu designen, nachhaltige Strukturen initiieren und Ihr eigenes komplexes Ökosystem erschaffen.

Im Grundkurs werden Sie lernen, auf kleinstem Raum, z. B. auf dem Balkon, im Hochbeet oder im Schrebergarten, den größtmöglichen Ertrag von gesundem Obst und Gemüse zu erreichen.

Im Einführungsworkshop geben wir Ihnen die Möglichkeit, die Prinzipien der Permakultur und praktische Anwendungsbeispiele kennenzulernen.

Termin: 14.11.2024 17:00-20:15 Uhr
4HB110S04 Workshop

Ort: Gymnasium am Tannenbergr, R
ehnaer Sr. 51, 23936 Grevesmühlen,
Raum 211, Haus 2

Kursleitung: Andre Hamann



Haben wir am Ende zu viel von Allem...?

Die
Quint-Essenz

Kürzlich war ich auf der A20 unterwegs. In meiner Ausfahrt musste ich wieder zweimal hingucken: Ist Ihnen das auch schon mal aufgefallen? Diese Müllberge...

Taschentücher, Verpackungen eines berühmten Schnellrestaurants, Coffee to Go-Becher, ganze Mülltüten sogar... Und es wird gefühlt immer schlimmer. In unseren Wäldern stolpert man mittlerweile über entsorgte Matratzen und ganze Berge von alten Fenstern.

Nun, ich bin ganz bestimmt kein radikaler Umweltschützer, aber das berührt mich und ich finde diese Entwicklung erschreckend, denn wo soll das letztlich hinführen? Soll unser verbliebener Naturraum zu einer öffentlichen Müllhalde verkommen?

Das hatten wir schon einmal, in den 80iger Jahren, zumindest da, wo ich gewohnt habe.

Da türmte sich auch wild entsorgter Abfall an den Straßenrändern. Vieles wurde einfach durch das Autofenster „entsorgt“.

Das Thema „Umwelt“ wurde damals anders als heute diskutiert, nicht so präsent. Es gab keine Aktionsgruppen rund um „Fridays for Future“ oder „die letzte Generation“. Es ging eher um die Bedrohung durch Atomwaffen, Ost gegen West und der große Wunsch nach Frieden. Dennoch waren Themen wie „FCKW“, „saurer Regen“ oder „Dünnsäure-Verklappung“ schon in aller Munde. Irgendwie und trotzdem wurden die Müllberge an den Straßen weniger, bereits die Kinder brachten ihr Bonbonpapier in den nahegelegenen Mülleimer und es gab weniger Matratzen und Altreifen-Funde im Wald.

Merkwürdig! Müsste doch heute in den Köpfen eigentlich viel deutlicher ankommen, dass Müll nicht in die Natur, sondern in den Mülleimer oder den Wertstoffhof gehört.

Vielleicht haben wir mittlerweile einfach von allem zu viel, zu viele Klamotten im Schrank, zu viele (zum Teil bereits abgelaufene) Lebensmittel in der Vorratskammer, zu viel Klimbim und was nicht alles im Zimmer und zu viel Stress im Kopf. Nichtsdestotrotz, mein Abfall von der Fahrt kann durchaus im Auto bis zur nächsten öffentlichen Mülltonne oder meiner eigenen mitfahren und die Entsorgungsgebühr von 5,-€ für die alte Autofelge investiere ich dann eben auch noch. Offen gestanden käme ich gar nicht auf die Idee, meinen Abfall im Wald abzuladen. Schade, dass nicht alle so denken.

Jeder bzw. jede Einzelne kann hier etwas bewirken und zu einer saubereren Umwelt beitragen. BNE, Bildung für nachhaltige Entwicklung ist in aller Munde. Es wurden 17 Nachhaltigkeitsziele definiert. An den Schulen gibt es extra damit beauftragte Lehrkräfte. Die Volkshochschulen bieten dazu eine ganze Reihe von interessanten Angeboten an. Wir setzen Umweltschutzziele im Bau, im Verkehr und wo sonst noch alles um aber dennoch fliegt der Müll aus dem Autofenster oder in den Wald.

Ich kann es nur nochmal wiederholen: Hier ist jeder und jede Einzelne gefragt, im Kleinen und auf der Basis des so oft zitierten „gesunden Menschenverstand“, daran mitzuwirken und einen Betrag zu leisten.

Wäre doch toll, wenn man unsere Küstenautobahn entlangfährt und in der Ausfahrt einfach denkt: Mann, ist das schön hier!

In diesem Sinne, helfen Sie mit und bleiben Sie vor allem fest im Sattel.

F. v. Quint

Kunstbörse



34. Kunstbörse auf Schloss Wiligrad
»Kunst – Das Geschenk der besonderen ART«
 09.11.2024 bis 20.12. 2024 und 02. Januar bis 26. Januar 2025
 Eintritt: 5,00 €

Zum Ende des jeweiligen Jahres findet traditionell die Kunstbörse statt. Hier präsentieren sich bis zu 80 Künstlerinnen und Künstler in einer eigens gestalteten Verkaufsausstellung, die sich über die Jahre zu einem Verkaufsmagneten in der Vorweihnachtszeit entwickelt hat. Besuchen Sie die vorweihnachtliche Ausstellung und nehmen Sie ihre erworbenen Kunstwerke gleich mit.

Orgelkonzert

Orgelkonzert mit Programm der Romantik, Musiker Valentin Manß
Dorfkirche in 19069 Groß Trebbow
 10.11.2024, 17 Uhr

Freier Eintritt, Spenden erwünscht
 Die Kirche lädt herzlich zu einem musikalischen Programm der Romantik ein. Valentin Manß stammt aus Schwerin und studiert Kirchenmusik an der Musikhochschule Lübeck. An diesem Sonntag spielt er auf der Friese-III-Orgel Werke von Mendelssohn, Brosig, Thuille u.a. Da am 10. November auch Martin Luther Geburtstag hat (geboren 1483 in Eisleben) hat er das Programm mit einem Bezug zu Lutherchorälen und Reformationsliedern zusammengestellt. Und auch Musik von Johann Sebastian Bach darf bei diesem Konzert nicht fehlen. Im Anschluss an das Konzert wird wieder zu Imbiss und Gesprächen eingeladen.

Konzert

Karow-Konzert
Kirche Kirch Mummendorf
 16.11.2024, 14 Uhr
 Freier Eintritt

Am 16. November wird die musikalische Familie Karow die Herzen ihrer Zuhörer in der von 14 bis 18 Uhr mit einem außergewöhnlichen Konzert verzaubern. Besuchende können einen kleinen Kunsthandwerkermarkt genießen oder am Herbstbasteln teilnehmen.

Buchvorstellung



Buchvorstellung mit Olaf Both und dem Schweriner Thomas Helms Verlag
Volkskundemuseum in Schönberg
 16.11.2024, 15 Uhr
 Freier Eintritt

Die Bauerndörfer des ehemaligen Fürstentums Ratzeburg waren reich an historischer Bausubstanz. Einige der Niederdeutschen Hallenhäuser und ihrer Nebengebäude sind erhalten und stehen heute unter Denkmalschutz. Die hier vorgelegten Aufnahmen aus dem Bestand des mecklenburgischen Volkskundemuseums Schönberg entstanden in den frühen Jahren des 1901 gegründeten »Heimatbundes für das Fürstentum Ratzeburg« und stellen heute eine unschätzbare Quelle für die Beschäftigung mit ländlicher Architektur dar.

Buchvorstellung

Dave Goodman
Klanghaus Ilow
 16.11.2024, 19.30 Uhr
 Eintritt: 18 Euro

Der irische Ausnahmekünstler wird oftmals als musikalisches Chamäleon beschrieben, aufgrund seiner unglaublich facettenreichen Musik, in der hörbar seine frühen musikalischen Erlebnisse, wie die Farbpalette der anglo-amerikanischen und der irisch-keltischen Musik. Nach vielen Jahren in Kanada und USA und dem Studium der Musik, landet er Ende der 90er Jahre in Deutschland. Goodmans beeindruckende Gesangsstimme variiert von einfühlsamen

Timbre bei balladesken Stücken bis zu glissando-artigen Blues.



Karten gibt es telefonisch unter 0176 83123459 sowie per Mail info@kulturwerkstatt-ilow.de. Abholung an der Kasse, geöffnet ab 18:30 Uhr. Weitere Informationen unter www.klanghaus-ilow.de.

Fotoausstellung



Ausstellung der Fotografien des Kreisfotowettbewerbs
Malzfabrik in Grevesmühlen

Bis zum Ende des Jahres 2024 haben Sie die Möglichkeit eine Auswahl der Teilnehmenden und Prämierten in einer Ausstellung in der Malzgalerie in Grevesmühlen zu begutachten. Für die Fotografie »Kürbisernte« wurde Karsten Böhne beispielsweise mit dem Sonderpreis des Landrates ausgezeichnet. Bei Fragen zur Ausstellung melden Sie sich bitte im Bürgerbüro.

Konzert

Kantorei Wismar
in der St. Nikolai-Kirche Wismar
50-jähriges Jubiläum
 23.11.2024, 17 Uhr

Zu diesem Anlass gibt die Kantorei zum Ewigkeitssonntag / Totensonntag ein Konzert. Beteiligt sind auch das Orchester Concerto Celestino Schwerin sowie Solisten. Die Leitung hat Kantor Christian Thadewald-Friedrich. Aufgeführt wird das Requiem von Gabriel Faure (op. 48).



Kabarett

Verwirren ist menschlich
Kabarett mit Philipp Scharrenberg
20 Jahre Kulturtage Dechow
 22.11.2024, 20Uhr

Mindfuck' heißt Verwirrung mit Methode. Und die Verwirrung ist da. In diesen verworrenen Zeiten überlisten und verwatsappeln wir uns ständig selbst. Wir brauchen keinen Big Brother mehr, um uns zu überwachen – wir tun es freiwillig! Eingelullt in George-OrWellness-Oasen zwischen Kleingeist und Big Data streben wir nach eigener Selbstverwirr(klich) ung. Brave Neue Welt. Die größte Freiheit besteht eben in ihrer eigenen Abschaffung. Doch wenn Wirrnis für Wahrheit gehalten wird und die Grenze zwischen Fikt und Faktion verwischt, scheint nichts mehr so, wie es ist ... Zeit, uns aus der Irre zu führen! Und wer könnte das besser als der Desillusionist Philipp Scharrenberg? Kartentelefon: 038873 / 33460 oder per Email: kulturtage-dechow@gmx.de, Buchhandlung Schnürl & Müller in Gadebusch: 03886 / 40266

Lesung



»Über Menschen« (Julie Zeh)
Lesung von Anja Lechle
 22.11.2024, 19 Uhr

Eintritt: 10 Euro
 Der Alte Pferdestall Fahren e.V. lädt wieder einmal zu einer sehr schönen Lesung ein. Die Schauspielerin Anja Lechle liest aus dem neuen großartigen Roman »Über Menschen« der Erfolgsschriftstellerin Julie Zeh. Dieser erzählt von unserer unmittelbaren Gegenwart und was zum Vorschein kommt, wenn wir uns trauen, Mensch zu sein. Die vorhergehende Veranstaltung mit Anja Lechle und Dota Kehr war ausverkauft, es wird empfohlen, den Kartenvorverkauf zu nutzen: www.alter-pferdestall-fahren.de

IMMOBLICK

Immobilienangebote in Nordwestmecklenburg



Wohnungsba- und Verwaltungsgesellschaft mbH

August-Bebel-Straße 3 • 23936 Grevesmühlen • Tel.: 03881/78 37 21 • Fax: 03881/71 39 15

Wir bieten Ihnen in Grevesmühlen und Umgebung modernisierte Wohnungen und Gewerbeinheiten zum kurzfristigen Bezug

- 2-Z-WE August-Bebel-Str. 26d, ca. 65,27 m², 1. Obergeschoss, ab 01.01.2025**
Balkon, EBK, Dusche, Keller, Fernwärme 31,20 kWh/m²*a, Baujahr 2019 **KM 653,00 € + NK**
- 2-Z-WE Mühlenstraße 55, ca. 61,63 m², 1. Obergeschoss, ab 15.11.2024**
EBK, Badewanne, Stellplatz, Erdgas 174 kWh/m²*a, Baujahr 1935 **KM 524,00 € + NK**
- 3-Z-WE Grüner Ring 20, ca. 67,05 m², 1. Obergeschoss, ab 01.12.2024**
EBK, Wanne, Balkon, Fernwärme 124,00 kWh/m²*a, Baujahr 1980 **KM 470,00 € + NK**
- 3-Z-WE Klützer Straße 30, ca. 59,13 m², Erdgeschoss, ab sofort**
Wanne, Balkon, Keller, Erdgas, 123,00 kWh/m²*a, Baujahr 1975 **KM 414,00 € + NK**
- 3-Z-WE An der Kastanienallee 8, ca. 65,50 m², 2. Obergeschoss, ab 01.01.2025,**
EBK, Dusche, Balkon, Fernwärme 83,00 kWh/m²*a, Baujahr 1982 **KM 459,00 € + NK**

Gewerbe Gadebusch

2-Z Schweriner Str. 61, ca. 52,11 m², Erdgeschoss, ab sofort,
Erdgas 159,50 kWh/m²*a, Baujahr 1930

Preis auf Anfrage

Weitere Wohnungsangebote auf Anfrage!

E-Mail: vermietung@wobaggvm.de • Internet: www.wobaggvm.de

LANDHAUS Rütting
Festsaal
Tagervermietung
www.Landhaus-Ruetting.de

IMMOBILIENANGEBOTE
im Nordwestblick!

Beratung unter:
03881-2339

Wir suchen dringend



Ackerland
Kauf u. Pacht

Profitieren Sie
von unseren Erfahrungen

ackerlandmakler.de
Tel: 03860 8732

Kostenlose
Haushaltshilfe
Tel.: 03881-75 90 44

Mecklenburger
Pflegedienst
Tel.: 038871-57 558

Der nächste
NORDWESTBLICK
erscheint am 08.12.2024

Mediaberatung: 03881-2339

Redaktionsschluss:

04.11.2024

Schmuck
schaffen in NWM

*Créieren Sie Ihr eigenes
Schmuckstück und fertigen
es mit meiner Hilfe selbst an.
Schmieden Sie auch Ihre
Eheringe hier, ein ganz
besonderes Erlebnis bei
Carola Abeler*

Atelier d' Alliances, Friedensweg 7
19069 Lübstorf Tel.: 03867-6138946

www.abeler-workshops.de

Pflege

Deutsches Rotes Kreuz
Ambulante Pflege
0173/879 03 95
Gadebusch • Boltenhagen • Neukloster
Grevesmühlen • Wismar
DRK-Kreisverband Nordwestmecklenburg e.V.

ASB • Tagespflege
Arbeiter-Samariter-Bund • Verhinderungspflege
Geschäftsstelle • Pflegedienste
Dorfstraße 10 • Essen auf Rädern
23968 Gägelow • Betreutes Wohnen
Rufen Sie uns an: 03841-227200

Hausnotruf
lange sicher leben...

Beratung unter:
03881/75 95 0
oder 0170/38 58 331

Ihr gutes Recht

STEFAN GOLDACKER Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Erb-, Arbeits-, Immobilien-, Verkehrsrecht
Neumarkt 2 • 23992 Neukloster
Tel.: (038422) 4010 • Fax 40 11
E-Mail: info@ragoldacker.de
www.ragoldacker.de
Termine auch in Wismar

RALF KAUFHOLD
RECHTSANWALT

► **Fachanwalt für Verkehrsrecht** ◀
Arbeitsrecht • Straf-/Bußgeldrecht
Forderungsbeitreibung • Zivilrecht

Dr.-Leber-Straße 40 Tel. 03841-76 27 96
23966 Wismar www.rk-anwalt.de

KLINGER-Kanzlei für Erbrecht

Rechtsanwalt Sven Klinger

Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Testamentsvollstrecker
Mecklenburgstr. 75 • 19053 Schwerin
Tel.: 0385/555 194 • Fax: 0385/555 149
www.klinger-erbrecht.de

Torsten Kossyk

RECHTSANWALT

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Strafrecht

Wismarsche Straße 4 (03881) 78 44-0
23936 Grevesmühlen Fax: 78 44-20

RECHTSANWÄLTE

Quedenbaum | Losenski | Froreich*

Erb-, Grundstück-, Familien-, Miet-, Arbeits-,
Verkehrs-, Straf-, allg. Zivilrecht
*Fachanwältin für Familienrecht

Gr. Vogelsang 2 • 23936 Grevesmühlen
Tel. 03881/758855 • E-Mail: info@rae-ql.de

Stefan Lähn

Rechtsanwalt

Straf-, Verkehrs-, Arbeits-, Familien-,
Erb-, Bau- und Grundstücksrecht

Am Markt 9, 23966 Wismar
Tel.: 03841/25 02 13 • www.ra-wismar.de
E-Mail: kanzlei@ra-stefanlaehn.de

SCHLOSSKANZLEI

RECHTSANWALT ALEXANDER ADAM
SCHLOSSSTRASSE 11 • 23948 KLÜTZ

UNFALL? KÜNDIGUNG? GEBLITZT?
KOSTENLOSE ERSTBERATUNG!
TEL.: 038825/37357 • FAX: 959707
E-MAIL: RECHTSANWALT-ADAM@GMX.DE

RECHTSANWÄLTE

Michael Geist • Thomas Kampelmann†
Kathrin Dinse*

**Fachanwältin für Arbeits- u. Verwaltungsrecht
Hegede 11-15 • 23966 Wismar • Fon 03841/40340
Verkehrs-, Bau- u. Arbeitsrecht
Familien-, Erb-, Straf- u. Verwaltungsrecht

Peter Schmidt-Hahn

Rechtsanwalt

Grundstücks-, Bau- und Werkvertragsrecht
Miet- und Pachtrecht, Vertragsrecht
Erb- und Pflichtteilsrecht, Schadensrecht

Am Markt 2 • 23966 Wismar
Tel.: 03841-2 260 290
peter.schmidt-hahn@gmx.de

Öffentliche Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Wallensteingraben-Küste“ KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Auf der Grundlage seiner Satzung § 25 gibt der **WBV „Wallensteingraben-Küste“** mit Sitz in Dorf Mecklenburg, Am Wehberg 17 bekannt,
dass Maßnahmen der **Gewässerunterhaltung** in der Zeit **vom 15. Juli 2024 bis 31. März 2025** zur Ausführung kommen.

Unterhaltungsmaßnahmen sind im Wesentlichen die einmalige Sohlkrautung und Böschungsmahd, die Beseitigung von wasserabflusshindernden Anlandungen und Hemmnissen, sowie die erforderlichen Nebenarbeiten. Grundräumungen und Gehölzpflegemaßnahmen können in der Zeit vom 1. Oktober des laufenden Jahres bis zum 28. Februar des darauffolgenden Jahres anfallen.

Die terminliche Konkretisierung der Gewässerunterhaltung in den Baulosen bzw. Gewässerabschnitten erfolgt über die ausführenden Unternehmen mit den Mitgliedern bzw. Anliegern und Nutzern von Grundstücken in Abhängigkeit von der Wasserführung und der Nutzung der Anliegergrundstücke.

Die Eigentümer des Gewässerbettes, die Anlieger, Hinterlieger und Nutzer werden darauf hingewiesen, dass sie gemäß § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1408) und dem § 66 des Wassergesetzes des Landes M-V (LWaG) vom 30. November 1992 (GVBl. M-V S. 669), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Juli 2018 (GVBl. M-V S. 221, 228) die zur Unterhaltung des Gewässers erforderlichen Arbeiten und Maßnahmen an den Verbandsgewässern und Ufergrundstücken zu dulden und den anfallenden Aushub, sowie das Mähgut auf den Ufergrundstücken aufzunehmen haben.

Zur Durchführung der Arbeiten sind in Absprache mit dem jeweiligen Baubetrieb E-Zäune und andere bewegliche Hindernisse von den Nutzern zurück zu setzen.

Allen Eigentümern und Nutzern von betroffenen Grundstücken (An- und Hinterlieger), Inhabern von Fischereirechten, Mitgliedern, Verbänden und Gewässerbenutzern wird die Möglichkeit auf Anhörung zur mündlichen oder schriftlichen Äußerung in unseren Diensträumen in **23972 Dorf Mecklenburg, Am Wehberg 17** gewährt. • Tel. **03841/ 32 75 80** •

Die Anhörung kann telefonisch oder nach terminlicher Absprache bis zum 30.11.2024 montags bis donnerstags in der Zeit von 8.00 bis 15.00 Uhr erfolgen. In gesetzliche Grundlagen kann Einsicht genommen werden.

gez. G. Jung -Verbandsvorsteher-

Kalender HUBERTUSTAGE

erscheint in 27. Auflage



Seit 27 Jahren erscheint im NWM-Verlag immer im September der Kalender HUBERTUSTAGE mit Motiven einheimischer Wildarten und Vögel des Plüschower Tierma-

lers UP Schwarz. Der Naturfreund und Jäger nimmt die Stimmungen aus Naturbeobachtungen und in der Natur angefertigte Skizzen mit in sein Atelier und lässt hier stimmungsvolle Naturgemälde, vorwiegend in Öl auf Leinwand, entstehen. Mitunter ist er auch mit seiner Feldstaffelei unterwegs, um in Freiluftmalerei besondere Momente einzufangen.

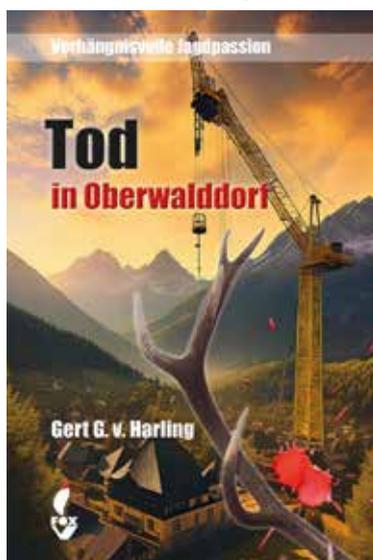
Seine Bilder und vor allem Zeichnungen sind in vielen Natur- und Jagdbüchern zu finden.

Erhältlich im NWM-Verlag, 15 EURO

Am Lustgarten 1, 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881-2339 • www.nwm-verlag

Gartenbau Wiencke
Advents-Einläuten
30.11.-2.12.
Besinnliche Adventszeit auf dem Hof in Wotenitz
An 7 Tagen in der Woche für Sie geöffnet!
Gartenbau Wiencke • Dorfstr. 43 • 23936 Wotenitz • www.gartenbau-wiencke.de

Erfolgreicher Jagdbuchautor legt ersten Krimi vor



Der meistverlegte Autor von Natur und Jagdbüchern Deutschlands, Gert G. v. Harling aus Lüneburg, legt mit dieser Neuerscheinung seinen ersten Jagdkrimi vor.

Die Handlung spielt im kleinen idyllischen Bergdörfchen Ober-

walddorf, einem fiktiven Ort überall in Deutschland, wo die Welt noch in Ordnung ist, ehe ein geschäftstüchtiger Unternehmer das Dorf aus seinem Dornröschenschlaf erwecken will. Seine Ideen sind jedoch nicht bei jedermann willkommen. Während die einen den angeblichen Fortschritt begrüßen und eigene Vorteile wittern, möchten andere das ihnen liebge-wonnene Idyll nicht aufgeben.

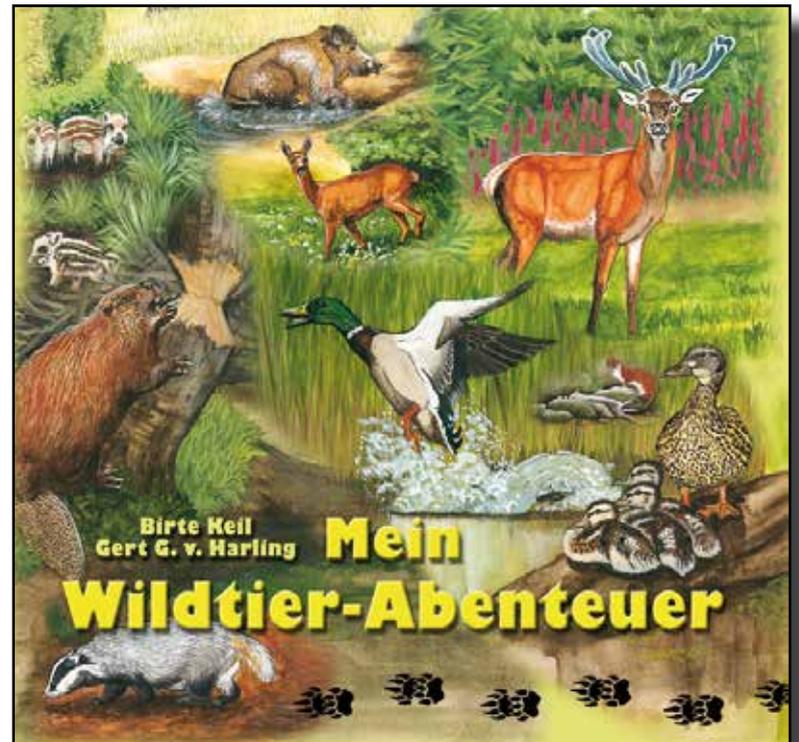
Der Bauunternehmer stößt mit seinen Methoden und Ideen dabei auf tief verwurzelte und generationsübergreifende Widerstände, die Zündstoff für unausweichliche Konflikte bieten.

ISBN: 978-3-946324-80-5
136 Seiten, Broschur, 11,90 Euro

Erhältlich im Buchhandel oder im NWM-Verlag
Am Lustgarten 1, 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881-2339 • www.nwm-verlag

Mein Wildtier-Abenteuer

Ein Kinderbuch der besonderen Art



Unsere Natur ist voller Wunder. Besonders spannend ist die Welt der Wildtiere. Obwohl man sie nicht oft zu sehen bekommt, sind sie da und leben in unseren Gärten, auf den Feldern, den Wiesen und im Wald. Auch im Dorf und in der Stadt sind einige von ihnen zu Hause.

Jedem Wildtier ist eine Doppelseite gewidmet, die neben schönen Illustrationen alles über das jeweilige Tier verrät: wo wohnt es, was frisst es, wie sehen seine Spuren aus – es ist also schon ein richtiges Kinder-Tierfachbuch! Wie und wann man Wildtiere be-

obachten und ihre Geheimnisse erfahren kann, kann man in diesem Büchlein nachlesen, sich Beobachtungen und Erlebnisse in dem integrierten Entdecker-Tagebuch eintragen. Schon bald lernt man die Natur besser kennen und weiß sogar über Tiere Bechaid, die Eltern, Freunde oder Geschwister noch nie gesehen haben.

22 x 22 cm, 132 Seiten, gebunden
ISBN: 978-3-946324-78-2

Erhältlich im NWM-Verlag, 17,50 EURO
Am Lustgarten 1, 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881-2339 • www.nwm-verlag



**WERBEAGENTUR
COPY-SHOP
DRUCKEREI
BUCHHANDLUNG
VERLAG**

Ihr kompetenter Ansprechpartner in Grevesmühlen
für Werbung aller Art von A wie Auto
bis Z wie Zeitschrift!

NWM-Verlag • Am Lustgarten 1 • 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881-2339 • E-Mail: info@nwm-verlag.de • www.nwm-verlag.de

Drei große Highlights in der Vor- und Adventszeit auf dem Hof Wotenitz

Gartenbau Wiencke
Große Adventsausstellung
Floristik von traditionell bis trendig modern
bis 24.12.
An 7 Tagen in der Woche für Sie geöffnet!
 Gartenbau Wiencke • Dorfstr. 43 • 23936 Wotenitz • www.gartenbau-wiencke.de

Die schönste Zeit des Jahres naht: die Vorweihnachts- und Weihnachtszeit. Beim Gartenbau Wiencke in Wotenitz sind jetzt viele fleißige Hände beim Kreieren, Dekorieren und Ausschmücken der weihnachtlichen Adventsausstellung, die ab dem 22. November auf Sie wartet.

Hier werden Sie fündig, wenn es

um dekorative Adventsgestecke, Tannenbaumschmuck, Holzspielzeug und weihnachtliche Accessoires geht.

Neben der Gärtnerei sind auch die Gewächshäuser und die Außenanlagen geöffnet, wo neben traditionellen Weihnachtssternen viele Adventsdekorationen wie Kränze und Gestecke für Tür und

Tisch zu finden sind.

Das Einläuten des Advents ab dem 29. November lockt alle Besucher, die die Vorweihnachtszeit abseits des großen Trubels bei Lichterglanz, beim Schlendern durch das festlich geschmückte Gelände und einem Glas preisgekrönter Winzer-Glühwein von der Mosel so richtig genießen möchten.

In der Erlebnisscheune können Sie traditionelles, handgemachtes Weihnachtsgebäck wie Stollen und Pfeffernüsse genießen oder für Ihre Lieben zu Hause kaufen.

Selbstverständlich bekommen Sie bei Wienckes auch Ihren frisch geschlagenen Weihnachtsbaum, und das bis zum 24. Dezember um 12 Uhr.

Genießen Sie die Wochenenden der Advent- und Weihnachtszeit mit einem bunten Familienprogramm, mit Leckerem wie heiße Waffeln, Eintopf, Bratwurst und Stockbrot auf dem gemütlich weihnachtlich dekorierten Hof der Familie Wiencke.

Vom 25. bis zum 26. Dezember macht das Wiencke-Team ihren wohlverdienten Weihnachtsurlaub!

7 Tage die Woche für Sie da!
Gartenbau Wiencke
Erlebnisscheune
 mit Hofladen & Café
03881 - 710209!

1.200 Euro Bonus für Handwerker ausschöpfen!



Nr. 11 vom 22. Oktober 2024

Wenn Handwerker die Wohnung oder das Wohngrundstück noch vor Jahresende verschönern, sind bis zu 1.200 Euro Steuerersparnis möglich. „Allerdings müssen die Lohnkosten noch in 2024 tatsächlich in Rechnung gestellt und auch beglichen werden“, erläutert Jana Bauer, stellvertretende Geschäftsführerin des Bundesverbands Lohnsteuerhilfevereine e.V.

Kosten clever bis zum Höchstbetrag verteilen

Um den Steuerbonus zu nutzen, müssen Steuerpflichtige die Regeln kennen. Voraussetzungen für die Gewährung

der Steuerermäßigung sind die Inanspruchnahme einer handwerklichen Leistung, die Vorlage einer Rechnung und die unbare Bezahlung. Reparaturen, Renovierung oder Modernisierung im Haushalt – sei es in der Wohnung, im selbst genutzten Ferienhaus oder im Garten – sind begünstigt. Auch das Installieren einer steuerfreien Photovoltaikanlage auf dem Balkon oder Dach des Eigenheims zählt dazu, wenn keine öffentlichen Fördermittel geflossen sind (BMF-Schreiben vom 17.07.2023, Az. IV C 6 - S 2121/23/10001:001).

Jana Bauer: „Zunächst sollte jeder prüfen, wie viel bereits für Arbeiten von Handwerkern in diesem Jahr ausgegeben wurde.“ Steuervorteile bringen pro Haushalt insgesamt 6.000 Euro Lohn-, Fahrt- und Maschinenkosten im Jahr. Davon berücksichtigt das Finanzamt 20 Prozent, höchstens also 1.200 Euro. Ist der Höchstbetrag noch nicht ausgeschöpft, bietet es sich an,

diesen noch bis Ende des Jahres zu nutzen. „Haben die Handwerker bis Silvester nicht alle Arbeiten erbracht, ist es ratsam, die bis zum Jahreswechsel erbrachten Teilleistungen abzurechnen und diese noch im alten Jahr zu begleichen. Wichtig ist auch bei einer Abschlagsrechnung, dass der Arbeitskostenanteil gesondert ausgewiesen oder ersichtlich ist“, rät Bauer. Für die im neuen Jahr erbrachten und bezahlten Handwerkerleistungen gilt der Höchstbetrag wieder von Neuem. Das gilt auch, wenn es sich um die gleiche Baumaßnahme handelt.

Vorauszahlungen ins Blaue hinein fallen durchs Raster

Wurden An- oder Vorauszahlungen vor dem Jahreswechsel geleistet, obwohl die Leistungen durch den Handwerker erst im nächsten Jahr erbracht werden, sind nicht alle Voraussetzungen für die Steuerermäßigung erfüllt. In diesem Fall gibt es kei-

nen Steuervorteil. Dies hat das Finanzgericht Düsseldorf (Urteil vom 18.07.2024 – 14 K 1966/23 E) jüngst bestätigt.

Wo gibt es professionelle Hilfe?

Lohnsteuerhilfevereine loten für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Rentnerinnen und Rentner optimal alle Steuersparancen aus. Die Profis erstellen für einen sozial gestaffelten Mitgliedsbeitrag die Steuerklärung und prüfen auch den Steuerbescheid.

Anschriften der Beratungsstellen finden Sie auf der Homepage des Bundesverbandes der Lohnsteuerhilfevereine e.V. (www.bvl-verband.de)

Ansprechpartnerin:

Jana Bauer, LL.M.

Stellvertretende Geschäftsführerin

Telefon: (030) 58 58 40 40

E-Mail: bauer@bvl-verband.de

Bölter-Reisen

Inh. Dietrich Bölter • Hauptstraße 10 • 18246 Zepelin
Kurreisen Poln. Ostsee ab Haustür, samstags, verschiedene Kurhäuser, Katalog, Beratung, Abwicklung
 Tel.: 038461/6 90 00

25.01. - 01.02.25	Swinemünde Kurhotel Sobotka	08 Tg.	ab 429,- €
25.01. - 01.02.25	Swinemünde Hotel Avangard Resort	08 Tg.	ab 522,- €
25.01. - 01.02.25	Swinemünde Kurhotel Rybniczanka	08 Tg.	ab 529,- €
25.01. - 01.02.25	Swinemünde Hotel Hamilton ****	08 Tg.	ab 550,- €
25.01. - 01.02.25	Misdroy Hotel Aurora Spa ****	08 Tg.	ab 599,- €
25.01. - 08.02.25	Swinemünde Hotel Kaisers Garten	15 Tg.	ab 739,- €
25.01. - 08.02.25	Swinemünde Hotel Avangard Resort	15 Tg.	ab 826,- €
25.01. - 08.02.25	Swinemünde Hotel West Baltic Resort	15 Tg.	ab 899,- €
01.02. - 08.02.25	Swinemünde Hotel Rezydent Resort	08 Tg.	ab 599,- €
01.02. - 08.02.25	Swinemünde Hotel Interferie Medical Spa	08 Tg.	ab 639,- €

alle Angebote inkl. Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/HP oder VP, Kur usw.
Viele weitere Termine & Kurhotels möglich!

Autoglas Wicke

Wismar & Grevesmühlen

- Autoglasmontage für alle Fahrzeugtypen
- Steinschlagreparatur
- Folientönungen
- Glaszuschnitte
- Klima-Service
- Versiegelung



Teil- und Vollkasko Versicherte zahlen bei Reparatur ihrer Frontscheibe keine Selbstbeteiligung*
 – Kundenersatzwagen –
 * gilt nicht für alle Versicherungen

KFZ-SERVICE

AUTOGLAS WICKE GMBH

Jeder Ölwechsel nur 89,95 € inkl. Öl und Filter*

* je nach Öl für 5W/30 Longlife Öl bis maximal 4,5l

- Autoservice mit HU/AU
- Inspektionen
- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice mit Einlagerung
- Bremsen-Service
- Auspuff-Service

Niederlassung Wismar
 Holzdamm 7 • 23966 Wismar
 Tel.: 03841 - 78 33 58 • info@autoglas-wicke.de

Niederlassung Grevesmühlen
 Lübecker Straße 26 • 23936 Grevesmühlen
 Tel.: 03881 - 407 90 91 • info@autoglas-wicke.de

Energie für Mecklenburg



KOPSICKER



Heizöl | Diesel



Holz | Briketts

HEIZÖL mit Tradition aus der Region!
Holz/Briketts jetzt auf Vorrat!

Tel.: 0385 - 64 64 60 www.mec-ko.de

Gartenbau Wiencke

Großes Adventsfest mit Weihnachtsbaumverkauf

ab 2. Advent bis 24.12.

Vorweihnachtsfreuden auf dem Hof in Wotenitz

An 7 Tagen in der Woche für Sie geöffnet! (25./26.12. geschlossen)

Gartenbau Wiencke • Dorfstr. 43 • 23936 Wotenitz • www.gartenbau-wiencke.de

MARTENS/PRAHL/SICHER SEIN

„Zu unseren Leistungen gehört es, auf dem intransparenten und überfüllten Versicherungsmarkt die besten Konzepte und Konditionen für Sie herauszufinden.“

MARTENS & PRAHL
 Versicherungskontor GmbH Wismar
 03841 26 93 0
 www.martens-prahl-wismar.de

JANKE

HOLZSCHUTZ & HYGIENE

HOLZSCHUTZBERATUNG,
BEKÄMPFUNG VON HOLZZERSTÖRENDE INSEKTEN UND PILZEN

KEINE CHANCE FÜR HOLZWURM & HAUSSCHWAMM

THOMAS JANKE HOLZSCHUTZ & HYGIENE
 Telefon: 0160-28 44 748
 www.schaedlinge-wismar.de

Jahrgangsverkostung

Weiß- und Roséweine 2022/23

Samstag, 16.11.2024
 17:00-20:00 Uhr
 Pfarrscheune
 Bahnhofstr. 39
 Dorf Mecklenburg

Tickets auf:
 wein-mv.de

Weinberg Dahn

Perfekt in Szene gesetzt.
 Mit einem Inserat im Nordwestblick
03881-2339

Schrott & Wertstoffe

Ab sofort bietet die ENOSYS-Recycling GmbH, die ihren Gewerbestandort in Grevesmühlen/West neben der Garnelenfarm (Am Baarssee 3) hat, auch den **Wertstoff-Containerdienst** für Wertstoffe wie Papier, Almetalle, Schrott, und Kabel an. Die Entsorgung der Wertstoffe erfolgt auf dem qualitativ hochwertigen, schnell und gut erreichbaren Wertstoffhof in Grevesmühlen. Abgerechnet wird per Gutschrift, kann jedoch auch direkt in Bar vergütet werden.

Auf Wunsch stellt Ihnen das Unternehmen Absetz-Container von 3 m³ bis 10 m³ oder Abroll-Container von 15 bis 30 m³ Fassungsvermögen zur Verfügung, holt diese ab und sorgt für die Aufbereitung und Rückführung in den Wertstoffkreislauf. Hochmoderne Anlagen sorgen für die Trennung, Zerkleinerung, Aufbereitung und den Weitertransport der wertvollen Bestandteile.

Öffnungszeiten:
 Montag bis Mittwoch und Freitag: 08:00 bis 16:00 Uhr
 Donnerstag 08:00 bis 18:00 Uhr

Suchen **LKW-Fahrer** im Nahverkehr für Containerdienst

enosys

Recycling

Ihr neuer **SCHROTTPLATZ** und **CONTAINERDIENST** in Grevesmühlen

- faire Bewertung
- schnelle Abwicklung
- sofortige Barvergütung

Am Baarssee 3, 23936 Grevesmühlen
 Tel.: 03881-75 90 600
 www.enosys.de